



# Bundes Freiwilligen Dienst

## BFD Welche Geldbezüge und Leistungen gibt es im BFD?

- Eine monatliche **Vergütung** von **195 Euro**
- Monatlicher Zuschuss für **Verpflegung** von derzeit **125 Euro**
- Monatliche Geldersatzleistung für **Unterkunft** von derzeit **125 Euro**
- Kompletter Sozialversicherungsschutz (Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung)
- Betriebsunfallversicherung
- Gesetzlicher Urlaubsanspruch
- **Kostenfreie Teilnahme an 25 Bildungstagen in Seminarform** – automatische Freistellung vom Dienst für die Seminarteilnahme
- In Ausnahmefällen kostenlose Unterkunft und Verpflegung in der Einsatzstelle
- Anspruch auf Waisengeld für die Dauer des **BFD**
- Freiwilligenausweis
- Qualifiziertes Zeugnis

## BFD Wer ist der Paritätische?

Der PARITÄTISCHE Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. ist einer der sechs anerkannten Wohlfahrtsverbände in Deutschland. Der PARITÄTISCHE ist Dachverband von ca. 600 Mitgliedsorganisationen/sozialen Einrichtungen in den beiden Bundesländern Saarland und Rheinland-Pfalz.

## BFD Kontakt

**Paritätisches Servicecenter für Vermittlung (PSV)  
BUNDESFREIWILLIGENDIENST (BFD)**

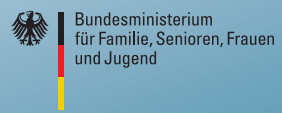
Försterstraße 39 · 66111 Saarbrücken  
 Telefon 0681 / 3885-286, -290, -291, -292, -293  
 Telefax 0681 / 3885-294  
 E-Mail info@bundesfreiwilligendienst-rps.de  
 Internet www.bundesfreiwilligendienst-rps.de



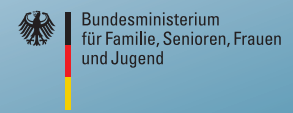
Fotos: fotolia.de / Yuri Arcurs, Nerlich Images, Robert Kneschke, pdesign.



Der Bundesfreiwilligendienst wird gefördert durch das



Der Bundesfreiwilligendienst wird gefördert durch das



# Der Bundesfreiwilligendienst BFD

Machen Sie mit!

## BFD – was ist das?

- 12 bis 24 Monate praktische Vollzeit- oder Teilzeit-Mitarbeit in einer sozialen Einrichtung des PARITÄTISCHEN
- Konkrete Einblicke in Arbeitsbereiche und Arbeitsmethoden einer Einsatzstelle unter fachlicher Anleitung
- Orientierung/Neuorientierung und Entscheidungshilfe für die eigene zukünftige Berufswahl und/oder den beruflichen Neustart
- Pädagogische Begleitung und Bildungsseminare durch den PARITÄTischen Wohlfahrtsverband

## BFD Welchen Gewinn habe ich?

- Entwicklung neuer und Stärkung vorhandener Fähigkeiten und Talente durch kreative Mitarbeit in interessanten Einsatzstellen und Projekten
- Persönliche und berufliche Orientierungshilfe und sinnvolle Überbrückung von Wartezeiten auf Studien-, Ausbildungs- oder Arbeitsplatz
- Verbesserung der späteren Zugangsvoraussetzungen für Studium, Ausbildung und Beruf durch den Erwerb von Fach-, Handlungs- und Sozialkompetenzen
- Kennenlernen der realen Arbeitswelt und des arbeitsrechtlichen Berufsalltags
- 25 kostenfreie Bildungsseminartage mit interessanten Fachthemen, Fachreferenten und Hospitationen in anderen Einrichtungen
- Erfahrungsaustausch mit anderen Freiwilligen in einer festen Seminargruppe oder Weiterbildungsgruppe
- Pädagogische Begleitung und Hilfestellung bei der Lösung von Problemen in der Einsatzstelle

## BFD Welche Einsatzstellen und Bereiche gibt es?

Die **BFD**-Einsatzstellen sind soziale Einrichtungen mit den Zielgruppen Kinder und Jugendliche, Menschen mit Behinderung, Senioren und suchterkrankte Menschen. Dies sind zum Beispiel:

- Kinder- und Jugendeinrichtungen, Kindertagesstätten, Sonderschulen, Wohnstätten
- Werkstätten, Wohnheime und ambulante Dienste für jugendliche und erwachsene Menschen mit Behinderung
- Therapeutische Einrichtungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Einrichtungen der Suchtkrankenhilfe
- Wohn- und Tagesstätten, ambulante Dienste für Senior/innen

In den oben genannten **BFD**-Einsatzstellen stehen Tätigkeiten im **pädagogischen, pflegerischen, verwaltungs- und bürotechnischen, gärtnerischen, handwerklichen und haustechnischen** Bereich zur Verfügung.



## BFD Wer kann den BFD machen?

- Junge Frauen und Männer zwischen 16 und 27 Jahren in Vollzeit-Beschäftigung
- Männer und Frauen aller Generationen ab 27 Jahren, auch über die gesetzliche Rentenaltersgrenze hinaus, in Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung (mindestens 20 Stunden pro Woche)

## BFD Wie bewerbe ich mich?

Der **BFD** beginnt am 1. April, 1. August oder 1. September eines Jahres. Abweichende **BFD**-Beginntermine können gerne individuell in Absprache mit der Einsatzstelle und dem Paritätischen angeboten werden. Der **BFD** dauert in der Regel 12 Monate, kann aber auf 18 oder 24 Monate verlängert werden.

Bitte übersenden Sie uns folgende Bewerbungsunterlagen per Mail oder Post:

- Anmeldebogen – diesen im Internet downloaden, am PC ausfüllen oder telefonisch anfordern
- Passfoto
- Lebenslauf
- letztes Schulzeugnis/ evtl. Arbeits- oder Praktikantenzeugnisse/Nachweis Berufsausbildung (bei älteren Bewerbern/ Bewerberinnen)

